



Vor der dekorierten Halle der Firma Holzbau Lepper stellen sich die Abiturienten des Widukind-Gymnasiums zum Foto bei der Entlassfeier auf.

Foto: Christian Esseling

Widukind-Gymnasium Enger verabschiedet seinen Abiturjahrgang 2021 mit Stolz

Achtmal die Traumnote 1,0

Von Julia Günter

ENGER (WB). Ungewöhnlicher Ort für eine Entlassfeier: Schulleiter Ulrich Henselmeyer hat die Abiturienten des Widukind-Gymnasiums Enger in der dekorierten Halle der Firma Holzbau Lepper verabschiedet. Die Coronaschutzverordnung ermöglichte eine Feier mit Eltern, Beratungslehrern und Schulpflegschaft.

„Ihre erworbenen Fähigkeiten helfen ihnen auf ihrem weiteren akademischen und beruflichen Lebensweg. Sie haben bewiesen, dass sie jede Herausforderung entgegennehmen können. Ihre spezielle Abiturzeit soll als Rüstzeug dienen“, lobte Henselmeyer.

Auch die Beratungslehrer Benno Meyndt und Sina Schwarze sprachen Komplimente aus: „Ihr seid mit Abstand die Besten! Weil ihr trotz aller Schwierigkeiten, nie euren Humor verloren habt. Weil ihr am geduldigsten alles ertragen habt, was euch in den Weg gelegt wurde“, sagten die Beratungslehrer in einer gemeinsamen Rede. Mit einem von ihnen aufgeführten Sketch, der die Probleme während des Homeschoolings vor den Bildschirmen parodiert, zeigten sie, dass trotz eines so monotonen Unterrichtsmediums die

Schüler und Lehrer auch positive Erinnerungen und Insiderwitze aus dieser Zeit miteinander teilen.

Die besten acht Schüler wurden besonders gewürdigt: Sonja Richter, Janne Burghard, Pia Nordhoff, Finja Knauf, Leonard Evers, Emma Sumper, Viviva Limberg und Franziska Sordel schafften den Notendurchschnitt von 1,0. Die Ehrung für soziales Engagement ging an Stufensprecher Nadim Sediqi. Er habe neben schulischen Leistungen privat soziales Engagement gezeigt, indem er Hilfsbedürftigen im Lockdown mit Einkaufen behilflich war.

Die Entlassungsfeier endete mit einem Luftballonstart auf dem Gelände von Holzbau Lepper, doch die richtige Abschlussparty startete erst spät abends im Herforder Go Parc. Das Konzept war von den örtlichen Behörden genehmigt worden und erlaubt, dass an einem Wochenende bis zu sieben Schulen ihre Abschlussfeiern im Go Parc abhalten können.

Die WGE-Abiturienten: Jule Katharina Adam, Erika

Alldergot, Salih Sadetdin Aybar, Saskia Bäcker, Selina Elaine Baxmann, Narin Zülfiye Baykus, Mattis Beckmann, Lena Berthold, Mara Böhne, Alicia Borling, Selina Brakmann, Viktoria Brandt, Jarne Bühlmann, David Bühlmann, Hannah Bultmann, Marc Bunzel, Janne Burghard, Luis Büscher, Nisligan Cakar, Devrim Helin Cellik, Ana Derloega, Anton Dix, Jakob Dix, Dennis Marvin Dräger, Josefina Rosalie Dreiling, Noah Jeremy Dyck, Finja Marie Ellerbrock, Milena Rosemaler Empeeriou, Joel Alexander Endrass, Jasmin Engelmann, Leonard Evers, Judith Gedusch, Marcio Giezek, Marie Christin Hacker, Cindy Hafner, Liza Jolie Hägerbäumer, Niklas Heitmann, Lara Herrchen, Alwina Herter, Michael Hohnstein, Simon Hübers, Daniel Izotov, Maira Sophie John, Jasmina Marie Kallmeyer, Jan Malte Kemminer, Leonard Kespoth, Gökhan Kihic, Vivien Noelle Klar, Miriam Klumpe, Alina Knauf, Finja Knauf, Celina Madelaine Knoppik, Julia Clemens Kollmeier, Devin Korpjunn, Vivian Florence

Kowatsch, Chiara Madeleine Kreßmann, Sarah Marie Kübler, Moritz Niclas Kuhlmann, Niklas Kuhlmann, Alina Lang, Kim-Jana Lehmann, Nele Marie Liedtke, Viviva Marie Limberg, Annika Marie Luttermann, Jakob Maatz, Khaled Ismail Madi, Vanessa Mauch, Lukas Alexander Meise, Florian Meyer, Malin Mitza, Jurij Morasch, Giulia Rümeyssa Muci, Fynn Malte Nickolaus, York Jasper Niebuhr, Sophie Niemann, Clemens Nollmann, Pia Northoff, Carolin Victoria Placke, Eric Poser, Dennis Prescher, Kevin Rau, Leon Gabriel Reinhardt, Sonja Richter, Marlon Samson, Timo Sanker, Anica Schildmann, Joeline Schimpfz Tobias Schmolka, Mallina Schubert, Nadim Sediqi, Franziska Sordel, Leon Paul Spiegel, Simeon Steger, Fija Sophie Strohmeyer, Zofia Stroscher, Ole Struck, Nele Sophie Sudhues, Emma Anna Sumper, Till Sumper, Frederike Tholen, Vitali Tichomirov, Adrian Uhe, Jonas Weise, Julian Ernst Welz, Justin Karl Welz, Mai Charlotte Wemhöner, Lena Werwin und Richard Zubarev.



Die acht Besten: Sonja Richter, Viviva Limberg, Emma Sumper, Pia Nordhoff, Leonard Evers, Franziska Sordel, Finja Knauf und Janne Burghard (von links) haben einen Notenschnitt von 1,0, erreichte.



Die Beratungslehrer Benno Meyndt (links) und Sina Schwarze (rechts) geben mit Schulleiter Ulrich Henselmeyer (rechts) den Social-Award für soziales Engagement an Stufensprecher Nadim Sediqi.



Der Go Parc ermöglichte eine Feier ohne Mund-Nasen-Schutz. Hier freuen sich Liza Hägerbäumer, Selina Brakmann, Viktoria Brandt und Mallina Schubert (von links).

Tageskalender

Notdienste

Apotheke am Bahnhof in Kirchlegem, Bahnhofstraße 2-4, 32278 Kirchlegem, Telefon 05223/976946. KWL-Notfalldienstpraxis Rüdeme am Lukas-Krankenhaus, Hindenburgstraße 56, Telefon 05223/19292, 18 bis 21 Uhr geöffnet.

Freibad 4, Telefon 05225/2257, 13 bis 19 Uhr geöffnet.

Werburger Waldbad, Bussche-Münch-Straße 1, Telefon 05225/1495, 6.30 bis 13 Uhr und 14 bis 20 Uhr geöffnet.

Kinder und Jugendliche Jugendzentrum Kleinbahnhof Enger, 14.30 bis 20 Uhr Offener Treff.

Kinder- und Jugendzentrum Zebra Enger, Ringstraße 65, 15 bis 17 Uhr Draußen-Angebot für Kinder von acht bis 13 Jahre, 17 bis 18 Uhr Treffen für Jugendliche ab 14 Jahre (fünf Personen) weitere Auskünfte und Anmeldungen unter Telefon 05224/979526.

Jugendzentrum Charlottenburg Spenge, Charlottenburg 7, Telefon 05225/3735, 12.30 bis 20 Uhr geöffnet.

Wochenmärkte Spenge, 8 bis 13 Uhr Lönsweg.

Rat und Hilfe

Sozialpsychiatrischer Dienst, Telefon 05221/131608, 8.30 bis 17 Uhr Hilfe bei seelischen Notlagen und Lebensrisiken für Menschen ab 18 Jahre.

Museum

Widukind-Museum, Kirchplatz 10, Telefon 05224/91099, 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Büchereien

Stadtbücherei Spenge, Poststraße 6a, Telefon 05225/6322, 9 bis 13 Uhr, 15 bis 18 Uhr Bestellung, Abholung und Rückgabe nur nach telefonischer Terminvereinbarung.

Bäder

Gartenhallenbad Enger, 13 bis 18 Uhr geöffnet für Geimpfte, Gesene und Getestete. Bürgerbad Lenzinghausen, Am

Abiturienten der Regenbogen-Gesamtschule Spenge erhalten ihre Zeugnisse

Trotz Corona der beste Jahrgang

Von Ruth Matthes

SPENGE (WB). Ihnen stehen einige Premieren bevor: Sei es der erste Tag im Betrieb oder Studium, die erste eigene Wohnung oder die erste große Reise ganz allein: 50 Abiturienten der Regenbogen-Gesamtschule Spenge haben ihre Abschlusszeugnisse erhalten – von einer Schulleiterin, für die es eine Premiere war.

Maike Maatz, die im Dezember die Nachfolge von

Hartmut Duffert angetreten hat, ging in ihrer Rede in der Dreifach-Sporthalle nicht nur auf Premieren ein, sondern erinnerte auch an den alten Spruch „Jetzt beginnt der Ernst des Lebens“.

Das Team der Gesamtschule habe versucht, den Schülern den Spaß an der eigenen Neugier, an eigenem Streben nach mehr Wissen, an Lernen neuer Inhalte und deren richtiger Anwendung zu vermitteln.

Bei den Abiturienten des

Jahres 2021 ist das anscheinend gelungen: Immerhin haben sie im Durchschnitt die Note 2,3 erreicht – „und das, obwohl ihr in den letzten 15 Monaten den Ernst des Lebens deutlich zu spüren bekommen habt“, betonte Maatz. Sie sei zuversichtlich, dass die jungen Menschen sich dafür gerüstet seien, mit Spaß an neue Aufgaben heranzugehen, aber auch Rückschläge einzustechen und sich in die Gesellschaft einzubringen.

Beratungslehrer Julian Dietrich sagte, der Jahrgang habe sein Motto „CoronAbit – Mit Abstand die Besten“ mit hervorragenden Leistungen untermauert. Alle hätten bestanden und 20 Absolventen einen Schnitt mit einer eins vor dem Komma. „Das gab es hier so noch nie“, lobt er.

Für besonders gute Leistungen wurden Maja Paland (1,0), Carolin Kleinalstede (1,2) und Tim Luca Hielscher (1,2) ausgezeichnet. Den So-

cial-Award der Volksbank erhielt Fabienne Priemer für ihr Engagement in der Jahrgangsstufe und für behinderte und sozial benachteiligte Menschen.

Die Abiturienten: Lukas Alfano, Hayriye Atalay, Tom Atzler, Sina Baldewein, Alis-ha Yagmur Baris, Nazdar Baykus, Ahmetcan Camci, Przemyslaw Mateusz Chmura, Gian-Luca Giusep-pe Cosentino, Max Leon Dolleschel, Sven Döring, Jonas Engler, Linnea Gerke, André Hammer, Steffen Hartlieb, Ronja Hähnel, Leon Hasenbäumer, Lukas Fynn Heemeyer, Niklas Heinenbrock, Nele Fiona Heinsich, Marian Kurt Hennebock, Tim Luca Hielscher, Michelle Janzen, Freja Charlotte Kirchner, Carolin Kleinalstede, Lena Kniepkamp, Jonas König, Marie König, Ben Krueger, Jonas Krumsiek, Laura Lindner, Sude Molla Chasan, Johanna Momborg, Maja Paland, David Pfaffenroth, Leon-Dirk Pohlmann, Sophia Pots, Fabienne Priemer, Michelle Rauchut, Sophia Rauchut, Lea Rosenstock, Isabella Rube, Justin Schlämann, Seyma Sezen, Laura Friederike Springhetti, Hannah Steffen, Vivienne Uffmann, Henning Wälder, Maxim Wilmmsmeyer und Santos Wilmmsmeyer.



Ein hervorragender Jahrgang: Die Abiturienten der Regenbogen-Gesamtschule haben zusammen einen Durchschnitt von 2,3 erreicht.